

Berechtigungsausweis-Nr.: (falls vorhanden, unbedingt angeben!)

▼ An 1) (Kreisverwaltungsbehörde)

F	T	Landratsamt Coburg Schülerbeförderung Lauterer Str. 60 96450 Coburg
L	J	

Wichtige Hinweise:

1. Die Erstattung erfolgt in der Regel nach Ende des Schuljahres.
2. Der Erstattungsantrag ist bis **spätestens 31.10.** für das vorangegangene Schuljahr zu stellen (**Ausschlussfrist!**).
3. Es werden nur Fahrtkosten erstattet, die durch Vorlage von Fahrkarten nachgewiesen sind, und nur für solche Unterrichtstage, an denen der Schüler nachweislich die Schule besucht hat. Verlorene Fahrkarten werden nicht erstattet.
4. Die aufgewendeten Kosten werden nur in Höhe des jeweils günstigsten Tarifs (z.B. Einzelfahrscheine, Schülerwochen- oder -monatskarten, Schülerjahreskarten, evtl. Nutzung einer Bahncard) für die kürzeste zumutbare Fahrstrecke zugrunde gelegt.
5. In begründeten Fällen können Voraus- oder Abschlagszahlungen auf die voraussichtliche Kostenerstattung geleistet werden.
6. Falls mehrere Geschwister derartige Kostenerstattungsanträge stellen, sind diese zusammen einzureichen.
7. Für Schüler an Berufsschulen sowie für Schüler ab Klasse 11 an allgemeinbildenden weiterführenden Schulen werden die vollen verauslagten Kosten erstattet, wenn für mindestens drei Kinder Kindergeld bezogen wird oder wenn Sie Sozialleistungen nach dem SGB II (Arbeitslosengeld II od. Sozialgeld) bzw. SGB XII erhalten. Der Nachweis ist für den Monat August mit dem Erstattungsantrag vorzulegen. Falls im August Kindergeld oder eine andere Sozialleistung noch nicht bezogen wurde, ist der Nachweis für den Monat anzufügen, in dem der Anspruch begonnen hat.

Wurde bereits eine Voraus- oder Abschlagszahlung beantragt? ja nein

Wurde zu Beginn des Schuljahres ein Erfassungsbogen eingereicht? ja nein

für die Zeit vom	bis
-------------------------	------------

Kostenfreiheit des Schulwegs:

Antrag auf Erstattung der notwendigen Fahrtkosten bei Benutzung öffentlicher Verkehrsmittel ▶

1. Allgemeine Angaben: ▶ Zutreffendes bitte ankreuzen oder ausfüllen ◀

Schüler(in): (Familienname, Vorname)	Geburtstag:
--------------------------------------	-------------

Anschrift: (Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort, Ortsteil)	
---	--

Schule: (Name, Schulart, Schulort)	Klasse:
------------------------------------	---------

Der Unterricht wurde insgesamt an	
Anzahl: _____ Unterrichtstagen besucht.	Anzahl: _____ Unterrichtstage wurden versäumt.

Machen noch weitere Geschwister auf die gleiche Weise Fahrtkosten geltend? <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
--

Wenn ja, Name der/des Geschwister(s):

Schule: (Name, Schulart, Schulort)	Klasse:
------------------------------------	---------

• Konto bitte unbedingt angeben: Ich bitte, den erstattungsfähigen Betrag zu überweisen auf bei (Name des Geldinstituts, Ort):	IBAN:	BIC:
---	-------	------

Kontoinhaber:

2. Nur für Berufsschüler mit Teilzeit- oder Blockunterricht:

2.1 Der Unterricht fand regelmäßig statt

a)	<input type="checkbox"/> wöchentlich einmal und zwar am [Wochentag(e)] in der Zeit von _____ Uhr bis _____ Uhr	<input type="checkbox"/> wöchentlich zweimal Werden Leistungen nach anderen gesetzlichen Bestimmungen gewährt: <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
----	---	--

b)	<input type="checkbox"/> Blockunterricht vom (Tag, Monat, Jahr) bis (Tag, Monat, Jahr)	vom (Tag, Monat, Jahr) bis (Tag, Monat, Jahr)
----	--	---

2.2 Arbeitgeber: (Name/Firma, Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort):	Telefon:
--	----------

Deckte sich der Schulweg mit dem Weg zur Arbeitsstätte? und zwar von _____ bis _____	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> teilweise
--	--

Wie wird der tägliche Weg zur Arbeitsstätte bzw. Lehrstelle zurückgelegt? (z.B. Bahn, Bus, Pkw, Firmenbus)
--

2.3	Der Schüler war <input type="checkbox"/> nicht auswärts untergebracht: <input type="checkbox"/> am Beschäftigungsort auswärts untergebracht <input type="checkbox"/> während des Blockunterrichts auswärts untergebracht und zwar in (Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort):
-----	---

3. Nur für Fachoberschüler:

Die fachpraktische Ausbildung fand außerhalb der Schule statt in der Zeit vom (Tag, Monat, Jahr) bis (Tag, Monat, Jahr)	bei (Name und Anschrift der Ausbildungsstätte)
---	--

Bitte wenden!

4. Benutzte Verkehrsmittel:

von (Abf.-Ort/Bhf. – Haltestelle/Einstieg)	bis (Ort/Bhf. – Haltestelle/Ausstieg)		Bahn	Linienbus	S-/U-Bahn, Tram, städt. Bus
a) _____	_____	mit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) _____	_____	mit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) _____	_____	mit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d) _____	_____	mit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

• Falls für die Rückfahrt nicht dieselben Verkehrsmittel benutzt wurden, bitte auf besonderem Blatt erläutern!

5. Benutzte Verkehrsmittel:

Benutztes Verkehrsmittel	Art des Fahrscheines	Anzahl	Einzelpreis	Insgesamt
	Monatskarten			
	Wochenkarten			
	Zehnerkarten			
	Einzelfahrten			

Wird von der Bewilligungsbehörde ausgefüllt

• Als Nachweis sind auf den Seiten 3/4 alle für die Fahrt zur Schule benötigten Fahrkarten in zeitlicher Reihenfolge geordnet aufgeklebt und aufgerechnet.

Ich versichere die Richtigkeit meiner Angaben und bestätige, dass ich keine Fahrtkosten geltend gemacht habe, die nicht durch den Schulbesuch veranlasst waren.

Gesamtkosten:

abzüglich Eigenbeteiligung:

Auszahlungsbetrag:

• **Bei minderjährigen Schülern:**

Die gesetzlichen Vertreter (Erziehungsberechtigten):

Name und Anschrift:

E-Mail:

Telefon:

Ort, Datum:

(Unterschrift der gesetzlichen Vertreter / des volljährigen Schülers)

Bestätigung der Schule (vom Schüler einzuholen)

Der/die vorgenannte Schüler(in) hat die Schule

- a) während des angegebenen Zeitraums an _____ Tagen besucht.
Insoweit werden die Angaben des/der Schülers(in) unter Ziff. 1 - nicht - bestätigt.
- b) nur vom (Tag, Monat, Jahr) bis (Tag, Monat, Jahr)
_____ – _____ besucht.
- c) an folgenden Unterrichtstagen nicht besucht:

Ort, Datum

Stempel und Unterschrift der Schule

Verfügung:

- I. Festgestellt auf **Euro:**
Sachlich und rechnerisch richtig: _____
- II. Auszahlungsanordnung (Sammelanordnung) gefertigt.
- III. Zum Akt
Ort, Datum

(Kreisverwaltungsbehörde, Unterschrift)

Zusammenstellung der Belege

Beleg-Nr.	Tag, Monat, Zeitraum der Benutzung	Einzelpreis der Fahrkarte	hier Fahrkarten/Belege in zeitlicher Reihenfolge aufkleben
01			
02			
03			
04			
05			
06			
07			
08			
09			
10			
11			
12			
13			
14			
15			
16			
17			
18			
19			
20			
21			
22			
23			
24			
25			
26			
27			
28			
29			
30			
Summe/Übertrag:			Wenn der Raum nicht ausreicht, bitte gesondertes Blatt anfügen!

Zusammenstellung der Belege

Beleg-Nr.	Tag, Monat, Zeitraum der Benutzung	Einzelpreis der Fahrkarte	hier Fahrkarten/Belege in zeitlicher Reihenfolge aufkleben
Übertrag:			
31			
32			
33			
34			
35			
36			
37			
38			
39			
40			
41			
42			
43			
44			
45			
46			
47			
48			
49			
50			
51			
52			
53			
54			
55			
56			
57			
58			
59			
Gesamtsumme:			Wenn der Raum nicht ausreicht, bitte gesondertes Blatt anfügen!